

Jungimkertreffen hat begonnen



Münster, 21.06.2013: Trotz starker Unwetter, die gestern Nachmittag über Münster herzogen sind, hat das erste Internationale Jungimkertreffen in Deutschland einen guten Start hingelegt. Dank der vielen fleißigen Helfer im Organisationsteam vor Ort wurde schnell ein Notfallplan erstellt und die offizielle Eröffnung auf heute verschoben.

Die beträchtlichen Regenmengen, die niedergingen, und die verspätete Ankunft vieler Teams durch Flug- und Zugausfälle waren kein Hinderungsgrund, am gestrigen Abend trotzdem ein erstes Treffen und Kennen lernen im großen Tipi-Zelt auf dem Rieselfeldhof zu starten. Alle 14 Mannschaften aus 12 Ländern hatten vor allem beim Auftritt der „Bandidas“ mit brasilianischen Rhythmen, einer Trommlergruppe aus der Region, viel Spaß.

Heute morgen eröffnete D.I.B.-Präsident Peter Maske pünktlich 9 Uhr offiziell das Treffen, zu dem der Deutsche Imkerbund als Veranstalter eingeladen hatte. „Vor allem den Kontakt junger Menschen mit gleichen Interessen länderübergreifend zu fördern, war für uns ein Hauptgrund dafür, uns als Ausrichter des nun bereits zum vierten Mal stattfindenden internationalen Treffens zu bewerben“, sagt Peter Maske.

Mit viel Feuereifer ging es danach an die Wettbewerbe, die noch bis Morgen das praktische und theoretische Wissen in Bienen-, Pflanzen- und Honigkunde der Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren fordert.

Kontakt: Petra Friedrich, Tel. 0163/2732547, E-Mail: dib.presse@t-online.de